

Die Strohhutbande und ihre Oddysee durch die Zeit

Von rubeus7

Kapitel 8: Ruffy vs. Nasedo - Das Finale

Zephyr trat aus dem Zeittor und fand sich auf einem abgeflachten Dach eines Gebäudes nahe dem grossen Versammlungsplatz wieder, auf dem die Hinrichtung Gol D. Rogers bald stattfinden würde. Seine Augen mussten sich erstmal an die Helligkeit gewöhnen, der Himmel war wolkenlos. Langsamem Schrittes ging er zum Rand und spähte über den Platz. Er war bereits prall gefüllt mit Menschen, die meisten davon waren Piraten. Noch herrschte eine angespannte Ruhe. Das Schafott war leer.

Zephyr setzte sich hin, inspizierte sein Gewehr nochmals auf etwaige Mängel und setzte die Patrone ein. Nur ein Schuss und alles war vorbei, ein Kinderspiel.

Plötzlich ging ein Raunen durch die Massen. Gol D. Roger und seine Eskorte betraten den Platz. Wie eine Schere schnitten sie sich ihren Weg durch die Menge die sich hinter ihnen sofort wieder schloss.

"Na also da bist du ja. Was ist, soll ich dich jetzt gleich abknallen?" Zephyr nahm Gol D. Roger ins Visier und verfolgte ihn damit eine Weile. Als er das Schafott erreicht hatte nahm er das Gewehr wieder runter.

"Schon komisch, da soll ich einen Mann erschiessen der sowieso dem Tode geweiht ist." Zephyr musste über diesen Gedanken schmunzeln.

Als Gol D. Roger die Treppen hinaufstieg strahlte er trotz seiner misslichen Lage Würde und Stolz aus. Er war bereit sein Leben für eine neue Ära zu geben. Aber das war genau Zephyr's Aufgabe dies zu verhindern.

Von unten hörte man kein Mucks, absolut nichts, was bei so einer Menschenmasse Zephyr schon fast eine leichten Schauer über den Rücken jagte. Alle hielten den Atem an und waren gespannt der Dinge die geschehen würden.

Endlich war Gol D. Roger oben angelangt und kniete nieder. Zephyr hatte sich inzwischen auf den Bauch gelegt, entsicherte das Gewehr und zielte direkt auf die Stirn Gol D. Rogers.

"Das ist nur ein kleiner Schuss für mich aber ein grosser für die Marine."

Nur noch Sekunden und er würde abdrücken!

Kurz vor dem Abschuss verschlechterte sich schlagartig die Sicht. Nebel!

"Verdammt wo kommt der den plötzlich her!" Zephyr versuchte sein Ziel wieder zu finden, zwecklos. Er stand auf und wollte nach einer höheren Stelle suchen als vor ihm eine Gestalt im Nebel erschien. Zephyr hielt inne.

"Wer ist da!"

"Monkey D. Ruffy und ich lasse nicht zu das du Gol D. Roger so hinterrücks erschiebst. GUM GUM BULETT!"

Zephyr wurde von Ruffy's Attacke getroffen, das Gewehr flog im hohen Bogen davon. Nami schnappte es sich bevor es beim Aufprall noch ein Schuss auslöste. Der Nebel hatte sich wieder verzogen. Auf dem Versammlungsplatz brach auf einmal ein riesiger Tumult aus. Jubelgeschrei, Pfiffe, Klatschen. Die gesamte Menge war in Hochstimmung, Gol D. Roger hatte gerade seine berühmte kleine Ansprache gehalten.

"Ruffy komm wir müssen zurück."

"Ja gleich, ich muss nur noch diesen Kerl durch das Zeittor schmeissen."

Ruffy hob den bewusstlosen Scharfschützen auf und schmiss ihn durch das Tor.

"Wenn Ari uns nicht den Zettel mit den genauen Zeitpunkt und Ort geschrieben hätte wäre Gol D. Roger's Opfer sinnlos. Danke Ari."

Nami, den Klima-Takt-Stock in der Hand und Ruffy machten kehrt ohne nochmals zurück auf den Platz zu schauen.

Die Geschichte nahm ihren Lauf und eine neu Ära brach an.

*

Auf der Thousand Sunny traf Ari auf seine totgeglaubten Eltern. Alle drei umarmten sich mit Tränen in den Augen als über ihnen das obere Stockwerk des Marinehauptquartiers explodierte.

"Ruffy! Er ist immer noch dort oben und kämpft."

"Ja er sollte sich langsam mal beeilen ich will so schnell wie möglich hier abhauen." sagte Nami.

*

"Ja das war's." Ruffy stand mühsam wieder auf.

"Was? Immer noch nicht genug?" Nasedo ballte die Fäuste. "Du willst es wohl nicht anders."

In dem Moment flog Zephyr aus dem Zeitloch, noch immer bewusstlos. Hinter ihm folgte sein Gewehr das zerbrochen war. Anschliessend schloss sich das Zeittor sofort.

"NEIN! NEIN! DAS KANN NICHT SEIN!" Für Nasedo brach eine Welt zusammen, seine Träume verflüchtigten sich, das war sein Ende.

"Hihi ich habe dir doch gesagt das dein Plan nicht aufgehen wird." sagte Ruffy lachend.

"Du! Du bist dafür verantwortlich, hab ich recht?"

"Ja ganz genau."

Nasedo kochte vor Wut. "Du hast meinen Lebenstraum zerstört du...."

Ruffy schlang seine Arme um Nasedo's Schultern und seine Beine um dessen Oberschenkel.

"Was soll das? Lass mich los!"

"Oooh nein."

"NEGATIVE GRAVITATION!"

Nasedo TFkraft drückte Ruffy von sich, seine Arme und Beine streckten sich.

"Du kannst so lange und so weit wie du kannst mich abstossen das macht mir nichts aus. Ich bin aus Gummi und Gummi ist dehnbar! Und nun rate einmal was passiert wenn du nicht mehr kannst?"

"Nein bitte, ich habe einen Fehler gemacht, ich sehe es ja ein. Lass mich los!"

"Nein nichts da, Strafe muss sein!"

Was Nasedo erneut Zornesröte ins Gesicht trieb.

"NEGATIVE GRAVITATION!"

Ruffy wurde um weitere Meter gestreckt. Er ragte jetzt bis über die Bucht hinaus.

"Sinnlos ich lass dich nicht mehr los."

Und dann war Nasedo's Kraft erschöpft. Mit irrsiniger Geschwindigkeit schoss Ruffy nun auf Nasedo zu und rammte ihn frontal und mit ganzer Kraft. Nasedo verleierte die Augen. Erst jetzt liess Ruffy los und Nasedo wurde ans andere Ende des Stockwerks geschleudert.

Ruffy hatte den Kampf gewonnen!

Unter ihm bebte das Marinegebäude.

"Nun aber schnell weg hier."

*

Ruffy hangelte sich das Hauptgebäude der Marinebasis herunter und mit einem letzten Sprung stiess er sich vom Gebäude ab und landete direkt zwischen einigen verdutzten Marinesoldaten.

"GUM GUM PEITSCH!" Ruffy erledigte alle um ihn herumstehenden und machte sich weiter auf den Weg. Am Hafen traf er Zorro, Brook, Franky und Chopper die sich bisher erfolgreich gegen die Übermacht behaupten konnten.

"Jungs ich bin fertig wir können gehen!"

"Okay, war schön mit euch. Hier habt ihr noch ein Abschiedsgeschenk," sagte Franky und verabschiedete sich mit einem "FRESH FIRE" von den Marinesoldaten. Zusammen mit Chopper bestieg er den Haifisch-Versenker und sie fuhren zurück zur Sunny.

"Und wie kommen wir rüber?" fragte Zorro und schaltete dabei zwei Gegner mit "Dämonenschnitt" aus.

"Yohohoho Ruffy wird dir schon helfen," sagte Brook, sprang ins Wasser und lief geschwind über das Wasser.

"Ja kein Problem, komm her Zorro." Ruffy schnappte sich Zorro und streckte seinen linken Arm aus und katapultierte sich rüber auf's Schiff noch bevor Zorro irgendwelche Einwände erheben konnte.

"Setzt die Segel Leute wir hauen ab!" rief Ruffy.

Die Thousand Sunny wendete und steuerte auf die Ausfahrt zu. Ein paar Kanonen die die Bucht umringten funktionierten noch aber den Kugelhagel konnten Sanji, Zorro und Ruffy leicht abwehren.

Der ehemalige Stolz der Marinebasis G4, die Schlachtschiffe Phobos und Typhon, waren bereits untergegangen. Auf dem Wasser trieben nur noch brennende Trümmerteile. Das Hauptgebäude stürzte in der Zwischenzeit auch endgültig ein. Die Sirenen verstummten.

Ohne weiteren Schaden verliessen Ruffy und seine Crew die zerstörte Marinebasis G4. Zur aller Überraschung wartete draussen vor der Bucht jedoch ein Schiff.

"Wer ist das den jetzt noch?" fragte Lysop mit einem ängstlichen Unterton.

"Das ist ein Schiff der Revolutionäre!" sagte Ari. "Sie haben wahrscheinlich dem Kampf von aussen zugeschaut."

"Toll die hätten uns ruhig helfen können aber was wollen sie jetzt hier noch." fragte Nami.

"Sie kommen mich zu holen um mich an einen sicheren Ort zu bringen. Mich und meine Eltern." Ari drehte sich um. "Ich danke euch für eure Hilfe, besonders dir Ruffy und Sanji."

Ari's Eltern standen hinter ihm.

"Auch wir haben zu danken. Danke das ihr euch um unseren Sohn gekümmert habt. Leider haben wir nichts was wir euch dafür als Gegenleistung anbieten könnten."

sagte der Vater und sah beschämt zu Boden.

"Ach ist schon gut. wir hatten schliesslich auch unseren Spass." sagte Ruffy .

"Eine Sache wäre aber noch zu erledigen." Nami ergriff das Wort. "Ari du musst nochmal in die Vergangenheit, etwa eine halbe Stunde vor meinem und Ruffy's Eintreffen und den Zettel dem Wirt der Gaststätte "Zum weissen Lamm" übergeben auf dem die genaue Position des Scharfschützen steht."

"Ja ich verstehe, ich begeben mich sofort auf den Weg."

Die Thousand Sunny legte neben dem Schiff der Revolutionäre an, sie waren mit Ari's letzter Aufgabe einverstanden und so machte sich Ari auf den Weg. Seine Eltern warteten solange auf der Thousand Sunny und liessen sich Sanjis's Essen schmecken. Nasedo wurde am nächsten Tag zwischen den Resten der Marinebasis gefunden. Er lebte aber neben vielen schweren Verletzungen war der Gedächtnisverlust am schlimmsten. Er konnte sich an rein gar nichts mehr erinnern.

Die Marine behielt über diesen Vorfall Stillschweigen und in der Presse war von einem riesigen Zyklon die Rede die für die vollständige Vernichtung der Marinebasis G4 verantwortlich war.

Ari und seine Eltern segelten mit den Revolutionären davon, an einen sicheren Ort.

Die Strohhutbande setzte neuen Kurs auf das Sabaody Archipel, zum nächsten grossen Abenteuer.

ENDE

Meine Geschichte endet an dieser Stelle. Ich danke allen die sie gelesen haben für ihr Interesse und für ihre Kommentare. Lasst es euch weiterhin gut gehen. Aufwiederlesen ^_^